

€)

**SPD-Fraktion  
im Bezirksrat Bothfeld-Vahrenheide  
der Landeshauptstadt Hannover**

**Fraktion Bündnis 90/Die Grünen  
im Bezirksrat Bothfeld-Vahrenheide  
der Landeshauptstadt Hannover**

Herrn  
Bezirksbürgermeister Grunenberg  
über Fachbereich Personal und Organisation  
Bereich für Rats- und  
Stadtbezirksangelegenheiten  
Trammplatz 2  
30159 Hannover

Hannover, 16.11.2016

Abstimmungsergebnis:

_____	Einstimmig
<u>17</u>	Ja-Stimmen
<u>0</u>	Nein-Stimmen
<u>1</u>	Enthaltungen

**Änderungsantrag  
gem. §§ 12 und 32 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover  
zur Drucksache Nr. 1685/2016: Haushaltsplan 2017/2018**

**Finanzhaushalt  
Teilhaushalt 19  
Investitionsmaßnahme 2180**

**Sanierung und Erweiterung des Schulzentrums Bothfeld für die wachsende  
IGS-Bothfeld**

**Der Bezirksrat möge beschließen:**

Die Verwaltung wird gebeten, erforderliche Mittel für die Planung, Sanierung und bedarfsgerechte Erweiterung des Gebäudes Schulzentrum Bothfeld in den Haushalt 2017/2018 einzustellen. Für die Sanierungs- und Bauphase sind auch die Kosten für die vorübergehende Auslagerung von Klassen aus dem Schulzentrum dabei zu berücksichtigen.

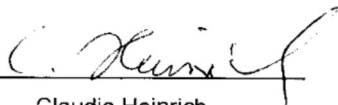
**Begründung:**

Das Schulzentrum, das aktuell von drei Schulen (IGS-Bothfeld, Ada-Lessing-Schule und Lotte-Kestner-Schule) genutzt wird, ist aufgrund seines Alters stark sanierungsbedürftig. Da die IGS-Bothfeld mit jedem Schuljahr weitere Schüler aufnimmt, steigt der Raumbedarf z.B. für den Ganztagsbetrieb und die Inklusion. Die Kapazitäten des Mensabereiches müssen auch an die sich noch weiter erhöhenden Schülerzahlen angepasst werden.

Der thematische Schwerpunkt der Schule als Kulturschule erfordert eine ausreichende Ausstattung mit Musik- und Kunsträumen, die aktuell nicht zur Verfügung stehen. Dies erschwert die Umsetzung des pädagogischen Konzepts der Schule, manche Aktivitäten im musisch-künstlerischen Bereich sind aufgrund des Raummangels unmöglich.

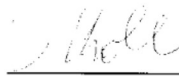
Schon jetzt sind die Raumkapazitäten voll erschöpft und 2018 wird mit der Aufnahme eines weiteren Jahrgangs (dann Klassen 5-10) der Bedarf an Klassenräumen die Auflösung von derzeitigen Fachräumen erzwingen, sofern keine weiteren Raumkapazitäten verfügbar sind.

Es ist aus unserer Sicht zwingend erforderlich, neben der Sanierung auch die bedarfsgerechte Erweiterung des Schulgebäudes mit ausreichenden Klassen-, Fach-, Kunst- und Musikräumen zu planen und umzusetzen.



---

Claudia Heinrich  
- Fraktionsvorsitzende -



---

Imke Knoll  
- Fraktionsvorsitzende -